

2012-04-16 Frauenhaus 2

Neue Westfälische 16. April 2012

Soroptimist-Damen helfen Frauenhaus

Club spendet 3.000 Euro für neue Spiellandschaft



Mit dem symbolischen Scheck | FOTO: NW

Gütersloh (NW). Mit einer Spende von 3.000 Euro hat der Soroptimist-Club (SI) Gütersloh - ein internationales Netzwerk berufstätiger Frauen - seine langjährige Unterstützung für das Gütersloher Frauenhaus fortgesetzt. Dessen Leiterin Petra Strauß hat den Scheck von SI-Präsidentin Sylke Fleischhut entgegen genommen. Das Geld soll im Kinderbereich des Hauses für eine stabile neue Spiellandschaft sorgen.

Die Kooperation mit SI nennt Strauß "existenziell wichtig". Rund 200.000 Euro schlagen jährlich für Personal und Betrieb des Hauses zu Buche. Die Stadt gewährt 23.000 Euro an Zuschüssen. Die Personalkosten für vier volle Stellen übernimmt das Land. 30 Prozent des Etats müssen aber über Spenden hereinkommen. "Da ist jeder Partner, der uns kontinuierlich unterstützt, willkommen", sagt Strauß mit Blick auf eine möglichst große Planungssicherheit.

SI Gütersloh hat dem Frauenhaus in den vergangenen Jahren bereits 6.000 Euro gespendet. Die Einrichtung ist im Schnitt zu 75 Prozent mit Frauen und Kindern aus sogenannten Gewaltfamilien belegt. 160 waren es allein 2011.

"Ein Engagement für die Hilfe zur Selbsthilfe, das sich mit den Zielen der Soroptimistinnen deckt", beschreibt Sylke Fleischhut, die den knapp 40-köpfigen Gütersloher SI-Club seit September leitet, die Unterstützung. Dazu zählen unter anderem: internationale Verständigung, Verbesserung der Stellung der Frau, hohe ethische Werte, Menschenrechte für alle, Gleichheit und Entwicklung.